Der völlig überfüllte Festsaal zeigt, dass dieser Benefizabend ein voller Erfolg war!

Ein gelungener Benefizabend ...

... nicht nur „für" Menschen mit hohem Assistenzbedarf, sondern auch „gemeinsam mit" sozialpolitischen Verantwortungsträgern!

Mit der Umsetzung vieler Freizeit- und Mobilitätsprojekte ist es dem „CBMF – Club behinderter Menschen und ihrer Freunde" in den vergangenen 18 Jahren gelungen, die Infrastruktur im Wiener Freizeitbereich und damit auch die Lebensqualität von schwerstbehinderten Menschen zu verbessern.

Neben den umfassenden und kontinuierlich stattfindenden Freizeitangeboten macht es sich der CBMF seit vielen Jahren zusätzlich zur Aufgabe, für Menschen mit hohem Assistenzbedarf, die in betreuten Einrichtungen leben und daher aufgrund eines oft nur geringen Taschengeldes an kulturellen Angeboten nicht teilhaben können, Ausflüge und Benefizveranstaltungen zu organisieren.

Dank der Magistratsabteilung 40 konnte der Verein CBMF durch Unterstützung aus Mitteln der „August Herzmansky'schen Stifung" Ende Mai einen Benefizabend ausrichten. Diesmal war es ein Kabarettprogramm mit Prof. Bernhard Ludwig. Vor Beginn der Vorstellung wurden alle Besucherinnen und Besucher aus verschiedensten betreuten Einrichtungen sowie auch deren Betreuer auf ein gemütliches Abendessen eingeladen.

Das Besondere dieser Benefizveranstaltung war, dass dieser Kabarettabend nicht nur für Menschen mit hohem Assistenzbedarf, sondern diesmal wieder gemeinsam mit vielen sozialpolitischen Verantwortungsträgern abgehalten wurde.

Als besondere Überraschung dieses Abends wurden unserem Verein von Sozialstadträtin Sonja Wehsely, LAbg. Gabriele Mörk (Vorsitzende der Wr. Gemeinderätlichen Behindertenkommission) und Senatsrätin Renate Christ (MA 40) gemeinsam mit vielen anderen anwesenden Landes- und Bezirkspolitikern vier nagelneue Rollstühle und ein Elektroscooter für unseren kostenlosen Hilfsmittelverleih übergeben. ■

Nationalratsabgeordneter Jarolim, Sozialstadträtin Wehsely, LAbg. Mörk (Vorsitzende der Wr. Gemeinderätlichen Behindertenkommission), LAbg. Hora, LAbg. Hatzl, Bezirksvorsteher Kubik, Sektionschef Pallinger vom Sozialministerium und Senatsrätin Christ von der MA 40 freuten sich gemeinsam mit vielen anderen Politikern darüber, dem Verein CBMF vier neue Rollstühle und einen Elektroscooter übergeben zu können

Moderator Harald Kaltenböck (li. im Bild) und General Manager Klaus Widl bei der Begrüßungs- und Eröffnungsrede auf der Bühne

Ein kultureller und vergnüglicher Benefizabend mit Prof. Bernhard Ludwig (Bild r.o.) für Menschen mit hohem Assistenzbedarf aus verschiedensten Einrichtungen– die Bilder sagen mehr als 1000 Worte

Dem Verein CBMF wurden vier nagelneue Rollstühle und ein ungebrauchter Elektroscooter für seinen kostenlosen Hilfsmittelverleih übergeben